

ZIELSTELLUNG

(auch als individuelle Inhouse-Schulung buchbar)

Wenn Sie an oder in der Nähe von Oberleitungen arbeiten, müssen diese aus Sicherheitsgründen ausgeschaltet und danach bahngeerdet werden. Mit erfolgreicher Teilnahme an der Funktionsausbildung und bestandener Prüfung bei der DB Energie GmbH dürfen Sie die Oberleitungen bei der Zentralschaltstelle aus- bzw. einschalten lassen. Um eine wirtschaftliche Abwicklung aller Bauarbeiten auf elektrifizierten Strecken zu gewährleisten, sorgen Sie durch die Ausnutzung aller Betriebspausen für eine wirtschaftliche Abwicklung aller Bauarbeiten auf elektrifizierten Strecken.

Voraussetzung:

Um zur Ausbildung zugelassen zu werden, sind laut Ausbildungsrichtlinie die erforderlichen Voraussetzungen zu erfüllen und diese im entsprechenden Vordruck "Nachweis der Voraussetzungen" zu dokumentieren. Am ersten Seminartag ist der vollständig ausgefüllte Vordruck zusammen mit den Einzelnachweisen dem Lehrpersonal zu übergeben. Den Vordruck erhalten Sie nach Anmeldung per Email.

Hinweis zur Prüfung:

Die Prüfung zum Schaltantragsteller ist **nicht** Bestandteil des Lehrganges und muss nicht unmittelbar im Anschluss an das Seminar erfolgen. Die **Anmeldung** zur Prüfung zum Schaltantragsteller erfolgt **nach bestandener Klausur**. Die Prüfungstermine werden durch die DB Energie GmbH vergeben. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Einladung.

Die Befähigung geht verloren, wenn Sie länger als zwei Jahre nicht als Fdl auf elektrisch betriebenen Strecken eingesetzt waren oder wenn Sie als Mitarbeiter technischer Fachdienste mehr als zwei Jahre nicht als Schaltantragsteller tätig waren. In diesen Fällen ist eine erneute Prüfung erforderlich.

INHALT

- Grundlagen, Zweck, Ziel und Ablauf der Ausbildung, Aufgaben und Verantwortung bei Schalthandlungen
- Energieversorgung der Oberleitungsanlage
- Aufbau und wesentliche Bauteile der Oberleitungsanlage
- Gefahren des elektrischen Zugbetriebes und Maßnahmen bei elektrischen Unfällen und Störungen
- Übersichtsplan mit Schaltanweisung
- Aufgaben einer Zentralschaltstelle (Zes)
- Klausur
- Steuerung und Bedienung von Masttrennschaltern
- Schaltgespräche und Schaltaufträge
- Dokumentation von Schaltgesprächen und Schalthandlungen

ABSCHLUSSART

Zertifikat des Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V.

TEILNEHMERKREIS

Mitarbeiter eines technischen Fachbereichs der DB AG, Fdl auf elektrisch betriebenen Strecken, Mitarbeitende von Ingenieurbüros, Sicherheitsunternehmen oder Unternehmen, die im Auftrag der DB AG Arbeiten an oder in der Nähe von Oberleitungsanlagen durchführen

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

keine

REFERENT/EN

Referententeam

VERANSTALTUNGSORT

Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V., ÜAZ Holleben
Südstraße 4a
06179 Teutschenthal OT Holleben

TEILNEHMERGEBÜHR

795,00 €
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen u. Getränke

ANSPRECHPARTNER

Heike Nadler | 0345 6134-462 | h.nadler@bauausbildung.de